

Michael Koß
Demokratie ohne Mehrheit?
Die Volksparteien von gestern und der Parlamentarismus von morgen

Originalausgabe
272 Seiten

ISBN: 978-3-423-28263-5
EUR 20,00 [DE]
EUR 20,60 [AT]
ET 18. März 2021

Michael Koß

Demokratie ohne Mehrheit?

Die Volksparteien von gestern und der Parlamentarismus von morgen

Ein Beben geht durch das Koordinatensystem der Politik

Die Dominanz der Volksparteien, die nach 1945 für Jahrzehnte Deutschland und Österreich geprägt hat, ist unwiderruflich vergangen. Nach dem Ende des Kalten Krieges durchkreuzen neue gesellschaftliche Konfliktlinien die bereits existierenden und damit auch die »alten« Parteien. Die Größenunterschiede zwischen »großen« und »kleinen« Parteien schrumpfen. Mehrheiten sind unter diesen Bedingungen schwerer zu organisieren.

Der anerkannte deutsche Parteienforscher Michael Koß sieht darin eine gewaltige Herausforderung, aber trotz vermehrtem Streit und Konflikten keine Katastrophe. Bürger und Politiker sind nun gezwungen, die Demokratie und deren Regeln anders zu verstehen und die Austragung von Konflikten neu einzuüben. Das kann ein Gewinn sein.

Autor*in

Michael Koß

Prof. Dr. Michael Koß, geboren 1976, ist ein deutscher Politikwissenschaftler mit den Schwerpunkten Vergleichende Politikwissenschaft, Regierungssystem der Bundesrepublik Deutschland und Demokratieforschung. Zusammen mit Daniel Ziblatt zählt er „zu den profiliertesten Demokratieforschern der Gegenwart“ (Die Zeit). Seit Oktober 2019 ist Koß Professor für Politikwissenschaft an der Leuphana Universität Lüneburg.

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Pressestimmen

»Sein neues Buch: ›Demokratie ohne Mehrheit?‹ ist eine tiefschürfende, gleichwohl mit Genuss zu lesende Analyse.«

Landeszeitung für die Lüneburger Heide, *Joachim Zießler*, 14. Mai 2021

»Koß arbeitet mit systemischer Disziplin. Er fragt nach Strukturen und Konfliktlinien der Mehrheitsfindung.«

Handelsblatt, *Bodo Hombach*, 23. Juli 2021

»Ein Geschenk für die Leser politischer Bücher ist die gründliche und gut lesbare Arbeit des Lüneburger Demokratieforschers Michael Koß.«

Das Parlament

»Gerade im Superwahljahr 2021 wird die Frage nach der Bildung demokratischer Mehrheiten ein zentrales Thema sein. Koß gibt in seinem Buch vielfältige Antworten darauf, die Mut machen.«

Politik & Kommunikation, *Judit Cech*

»Michael Koß, Professor in Lüneburg, ist es gelungen, ein bei aller Sachlichkeit nicht staubtrockenes, sondern gut lesbares und teilweise eben sogar unterhaltsames Werk zu schreiben.«

Süddeutsche Zeitung, *Ralf Husemann*, 16. März 2021

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Michael Koß bei dtv

- Demokratie ohne Mehrheit?, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28263-5

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München